### Adorf, Rennertehausen

# Ida Lindheim, geb. Mosheim

geb. 20.11.1868 in Adorf<sup>1</sup> oder 28.11.1866<sup>2</sup> oder 28.12.1868<sup>3</sup>

gest. 17.10.1923 wohl in Rennertehausen

# Eltern<sup>4</sup>:

Elias Mosheim (1816-99) und seine Ehefrau

Röschen, geb. Löwenstern (1830-85)

### Geschwister:

Marjanne (1853-1928)

Johanne Hannchen (1855-1933)

Bertha (1858-1942 Theresienstadt<sup>5</sup>)

Moses (1859-93)

Julie (1861-?)

Samuel (1863-?, gest. als Kind)

Emma (1865-1932)

David (1869-1942 Treblinka<sup>6</sup>)

Rica (1871-ca. 1940)

Anna (1874-?)

# Ehemann<sup>7</sup>:

Gemischtwarenhändler Siegfried Lindheim (1860-1939)

### Kinder:

Hugo (1892-Januar 1943 Auschwitz<sup>8</sup>)

Berthold (1895-1973)

Martha (1900-?)

# Wohnung:

Hauptstraße 46 (heute)

Hausname: Bunnems

# 1868

Ida Lindheim wurde am 20. November als Tochter des 52jährigen Elias Mosheim und seiner 38jährigen Frau Röschen in Adorf geboren. Zur Familie gehörten zu diesem Zeitpunkt die 15jährige Marjanne, die 13jährige Johanne, die 10jährige Bertha, der 9jährige Moses, die 7jährige Julie, der 5jährige Samuel und die dreijährig Emma.

#### 1869

Bruder David wurde am 11. Oktober geboren.

#### 1871

Schwester Rica wurde am 11. November geboren.

# 1874

Schwester Anna wurde am 13. Juni geboren.

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup> Karteikarte des Sohnes Hugo im Judenregister Mechelen, in e-Mail vom Deportations- und Widerstandsmuseum in Mechelen, Belgien, am 12.7.2007 zur Verfügung gestellt; bezüglich des Geburtsdatums der Mutter wird er sich geirrt haben.

<sup>&</sup>lt;sup>2</sup> Angabe auf dem Grabstein, ebenso in einem Papier der Sammlung von Reiner Gasse

<sup>&</sup>lt;sup>3</sup> Ortssippenbuch Adorf, 2. Aufl. 2021, S. 339

<sup>&</sup>lt;sup>4</sup> Quelle für Eltern und Geschwister: Ortssippenbuch Adorf, s.o., S. 338f.

<sup>&</sup>lt;sup>5</sup> www.bundesarchiv.de/gedenkbuch/de877279

<sup>&</sup>lt;sup>6</sup> www.bundesarchiv.de/gedenkbuch/de932293

<sup>&</sup>lt;sup>7</sup> Ehemann, Kinder: Rennertehausen, Chronik, S. 64

<sup>8</sup> www.bundesarchiv.de/gedenkbuch/de916185

# Adorf, Rennertehausen

# 1885

Mutter Röschen starb am 1. Juli.

# Um 1891

Um 1891 heiratete sie Siegfried Lindheim aus Rennertehausen und zog zu ihm.

#### 1892

Am 8. Juli wurde Sohn Hugo in Rennertehausen geboren.

# 1895

Am 26. April wurde Sohn Berthold in Rennertehausen geboren.

# 1899

Vater Elias starb am 17. April.

# 1900

Am 15. März wurde Tochter Martha in Rennertehausen geboren.

### 1923

Am 17. Oktober starb Ida Lindheim im Alter wenige Wochen vor ihrem 55. Geburtstag.

Sie wurde auf dem jüdischen Friedhof in Battenfeld beigesetzt.<sup>9</sup>



פ'נ' אשת חיל ירא אלהים ידע לינדהם מתה ביום ז' מרחשון תרפ"ד לפ"ק

#### Vorderseite:

(Übersetzung der hebräischen Inschrift:)

Hier ruht eine tugendhafte Frau,

<sup>&</sup>lt;sup>9</sup> Foto, Inschrift und Übersetzung: Landesgeschichtsliches Informationssystem Hessen (lagis) http://web.uni-marburg.de/hlgl/lagis//juf.html; lagis vermutet Rennertehausen als Herkunftsort der Mutter; hier wird allerdings die Angabe des Sohnes stimmen, dass sie aus Adorf stammt.

# Adorf, Rennertehausen

gottesfürchtig (war sie): Ide Lindheim. Sie starb am 7. Marcheschvan [5] 684 n.d.k.Z.

(Deutsche Inschrift darunter:)

Hier ruht Ida Lindheim geb. Mosheim geb. 28. Nov. 1866 gest. 17. Okt. 1923. Friede ihrer Seele!